



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

CXVII. Markgraf Johann ertheilt den Gebrüdern Heinrich und Hans Hohendorf die Zusicherung, daß ihnen getrennter Haushalt an der gesammten Hand unschädlich sein soll, am 29. Oktober 1432.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

vnd wir leihen dem gnanten Michel Storkowen die obgeschriben zwu huffen vnd den kofseten houe zu einen rechten Manleben, in craft difes briefs etc. — vnd geben Im des zu einem Inwyfer vnfern liben getrewen Czobel Burgkstorff. Zu vrkund mitt vnferm anhangenden Infigel versigelt vnd geben zu Spandow, an sandt Symon vnd Judas tag der Aposteln, Anno domini etc. XXXII.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XVI, 41.

CXVI. Markgraf Johann gestattet den Gebrüdern Birckholz, einige Besitzungen zu Balkow zu verpfänden, am 29. October 1432.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg vnd Burggraue zu Nuremberg etc., Bekennen — das wir von fleißiger bete wegen Nickel vnd heinrichen Birckholcze, gebrudern, gegonnet, geulbort vnd erlaubt haben, das sie von jrer anligender not wegen den Erfamen vicarien, mit namen hern michel newman, hern Caspar busenburg, hern Nicolao öflleger vnd hern Johannsen czwickaw dieselte bienachgeschriebenen ierlich czinze vnd rente, in dem dorffe Balkow gelegen, mit namen Auff Andres beyne houe zwu hufen ierlichen zu czinze Siben schilling groschen, Auff peter petzen zwu hufen ierlichen zu czinze Siben schilling groschen, Auff Jorge dorings bey dem krüge zwu hufen ierlichen zu czinze Siben schilling groschen, Auff Jorgen bey der Gassen von einer hufen ierlichen zu czinze virdehalben schilling groschen vnd von dem krughe daselbst ierlichen zu czinze Sechs groschen, Auff einen rechten widerkauff verkauffen mugen etc. — Geben zu Spandow, an der nehesten Mittwoch nach Simonis et Jude, Anno domini M^o CCCC^o XXXII^o.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann, fol. 52.

CXVII. Markgraf Johann ertheilt den Gebrüdern Heinrich und Hans Hohendorf die Zusicherung, daß ihnen getrennter Haushalt an der gesammten Hand unschädlich sein soll, am 29. October 1432.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraue czu Brandenburg vnd Burggraue czu Nurmberg, Bekennen — von solicher guter wegen, als vnfern lieben getrewen heinrichen vnd hannsen hohndorff, gebrudern, von Irem vater seligen angestorben sein, die von vns vnd der marggraffschaft zu Brandenburg czu lehn geen vnd ruren, vnd die wir Ine in gesampt gelihen vnd sich mit solichen gutern nu geteilt haben, also haben wir den gnanten hohndorffen die befunder gnade getan, das Ine solich teylung vnd befunder Rauch vnd Brot an Iren gesampten hant

keinen schaden bringen noch tun sol. Zu vrkunde mit vnserm anhangenden Inſigel verſigelt vnd geben czu Spandow, an der mitwochen nach ſandt ſymon vnd Judas tag der Apoſtelen, Anno domini etc. XXXII^o.

Nach dem Churm. Lehnſcopialbuche XVI, 41.

CXVIII. Markgraf Johann verleiht an Nickel Hofemann und Hans Brandenburg ihre Lehnſbeſitzungen im Städtchen Falkenhagen und in den Dörfern Malnow, Trepplin und Wulkow, am 25. März 1433.

Wir Johannis, von gots gnaden Marggraue zcu Brandenburg vnd Burggraue zcu Nuremberg etc., Bekennen — als die houchgeborenen fursten Marggraue Joſt ſeliger vnd darnach Marggraue fridrich, vnſer lieber here vnd vater, kattherinen vnd hanſen hackemann dieſe hienachgeſchriben guter, ierlich czinſe vnd renthe in rechten knechtlehn in geſampt gelihen haben, mit namen In den dorfern zcu Malnow Jerlichen Subben vnd czwenzig ſchog geldes, zcu Trepplin Jerlichen achtzehndehalb ſchogk geldes, zcu falkenhayn Im Itellin zcu hufenzinſe czwei ſchogk mynner acht halben groſchen vnd zcu wulkow vier hufen mit allen gnaden vnd mit allen rechte vnd den vierdenteil an dem gerichte mit allem rechte vnd ſunſt mit allen gnaden vnd rechten, nach laute der obgnanten fursten brieffe, vnd als nu der obgnante hans hakeman von todes wegen abgangen iſt, Bekennen wir obgnante marggraue Johannis fur vns, vnſer Erben vnd allermeniglich, das was wir von getruwer dinſte wegen vnd auch von beſondern gnaden Nickel hakemann, des gnanten hanſen ſeligen ſone, vnd hanſen Brandenburg die obgeſchriben guter, ierlich czinſe vnd renthe zcu einen rechten manlehn gelegen haben etc. — Auch haben wir In die Beſunder gnade getan vnd thun In auch die Beſunder gnade alſo, das den gnanten hanſen Brandenburg vnd nickel hackemann Beſunder rouch noch brod ir lebetage an irer geſampten hant keinen ſchaden thun noch bringen ſol, vnd geben des czu einem Inweiſer vnſern lieben getruwen mertin winſen, purger zcu franckenfurd. Zcu vrkunde haben wir vnſer Inſigel an dieſen brieff wiſſentlichen hengen laſſen, der geben iſt zcu Spandow, an vnſer lieben frauen tag annunctacionis in der valten, noch Chriſti vnſers heren geburte vierczhenhundert Jar vnd darnach in dem dreivndriſſigſten Jaren.

Dominus per ſe examinavit coram conſiliariis.

Nach dem Churm. Lehnſcopialbuche XVI, 47.